

Für die uns anlässlich unserer **Silberhochzeit** von unseren lieben Freunden, Bekannten, Hausbewohnern und Geschwistern erwiesenen Ehren, Gratulationen und Geschenke sprechen wir allen hierdurch unseren herzlichsten Dank aus.

**Ernst Trübenbach und Frau.**  
Rabenstein, im März 1912.

### Herzlicher Dank.

Für die uns anlässlich unserer **Silberhochzeit** in so reichem Maße dargebrachten Ehrungen und wertvollen Geschenke sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch unsern herzlichsten Dank.

**Albin Lindner und Frau.**  
Siegmar, im März 1912.

### Dank.

Für die unserm bewegten Herzen entgegengebrachten wohlthunenden Beweise herzlicher Teilnahme beim Hergange meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Tochter und Schwägerin

**Frau Wilda Uhlmann**  
sagen wir allen unsern tiefgefühltesten Dank. Herzlichen Dank auch Herrn Warrer Rein für die tröstlichen Worte und Herrn Kantor Krause für den schönen Gesang.  
Der trauernde Gatte **Max Uhlmann,**  
zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.  
Siegmar, den 16. März 1912.

Für die überaus zahlreichen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Hergange meines lieben Gatten, unseres herzlichsten Vaters, Schwiegervaters, Bruders, Schwagers und Onkels, Herrn

**Friedrich Wilhelm Grütner,**  
sagen wir hierdurch allen Verwandten und Bekannten für den zahlreichen Blumenschmuck, sowie für das Geleit zur letzten Ruhestätte unsern herzlichsten Dank. Dank auch Herrn Warrer Rein für die tröstlichen Worte und Herrn Kantor Krause für die erhebenden Gesänge.  
Dir aber, teurer Entschlafener, ruhen wir ein „Gute Nacht“ und „Ruhe sanft“ in Deine kühle Gruft nach.  
Die tieftrauernde Gattin **Wilhelmine vorw. Grütner,**  
nebst Kindern.  
Reichenbrand, den 14. März 1912.

Bei dem viel zu frühen Hinscheiden meines teuren Gatten, unseres lieben Vaters, Bruders und Schwagers

**Ernst Emil Leutritz**  
drängt es uns, allen Verwandten, Freunden und Bekannten für den reichen Blumenschmuck und die zahlreiche Beteiligung zur letzten Ruhestätte unsern herzlichsten Dank auszusprechen.  
In tiefster Trauer  
**Anna vorw. Leutritz** nebst Kindern.  
Rabenstein, im März 1912.

## Ein tüchtiger Kundstuhlarbeiter

auf **Sunt** pr. sofort für dauernde, gutlohnende Beschäftigung gesucht.  
**Hermann Lämmel, Schönau.**

Bei höchsten Löhnen werden gesucht:

**Overlocknäherinnen  
Bescherinnen  
Repassiererinnen  
Standardarbeiterinnen  
Aufstoßerinnen  
Spuler und Spulerinnen.**

Auch werden noch Ostermädchen angenommen, sowie Ware zum **Versehen** ausgegeben.

**Mitteldutsche Trikotagen- und Strumpffabrik  
Erhard & Felix Müller**  
Reichenbrand.

**Wöbl. Zimmer zu vermieten**  
Siegmar, Hofer Str. 39 II. I.

**Wöbl. Zimmer zu vermieten**  
Siegmar, Hofer Str. 49 II. I.

**Wöbliertes Zimmer zu verm.**  
Siegmar, Hofer Straße 2.

**2 anständ. Herren** erhalten gutes Logis  
Siegmar, Hindenslöbchen, I. Et. r.

## Tüchtige Näherinnen

sind sofort gesucht  
**Siegmar, Rosmarinstraße 18.**

## Strickerin

in die Fabrik sucht  
**Carl Drechsler,**  
Handschuhfabrik, Rabenstein.

## Repassiererinnen

werden gesucht von  
**F. R. Lindner,**  
Handschuhfabr., Siegmar.

## Copspuler

werden gesucht  
**Reustadt, Friedhofstraße 27.**

## Exakten Linksstricker

sucht  
**W. Friedemann,**  
Reustadt.

## Ein Längenstricker

für Köpermaschine gesucht  
**Siegmar, Rosmarinstr. 21.**

Für gutlohnende, ausdauernde Arbeit sucht in die Fabrik mehrere geübte

## Strickerinnen

**Carl Knauth,**  
Handschuhfabrik, Rabenstein.  
Auch werden Ostermädchen angenommen.

## Arbeiterin für Weberei

sofort gesucht.  
**F. A. Kühn,**  
Reustadt, Rabenstr.

## Ein Raschelarbeiter

gesucht  
**Reustadt, Friedhofstr. 27.**

## Färbereiarbeiter

werden gesucht  
**Färberei Michlig,**  
Reichenbrand.  
Tägliche

## Arbeitsmädchen

und Frauen sucht  
**Rabensteiner Papierwarenfabrik**  
G. m. b. H.

## Kartonarbeiterinnen

sowie Ostermädchen werden angenommen.  
**Arthur Wendekamm,**  
Siegmar, Hofer Str. 57.

## Junger Mann zum Spulen

wird gesucht von  
**F. R. Lindner,**  
Handschuhfabr., Siegmar.

## Fräulein,

perfekte Stenographin und auf Schreibmaschine geübt, sowie mit sämtl. Kontorarbeiten vertraut, wird für ein Fabrikkontor in Siegmar zum baldigen Eintritt gesucht. Beschriebene Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter **P. O. 38** an die Exped. d. Bl. erbeten.

## Kräftiges Ostermädchen

wird gesucht  
**Marg. vorw. Kupfer, Siegmar,**  
Limbacher Straße 3.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat

## Fleischer

zu werden, kann unter günstigen Bedingungen zu Ostern in die Lehre treten bei **Alexander Gessner, Fleischermstr.**  
Reichenbrand, Hohensteiner Str. 11.

## Fleischerlehrling

für kommende Ostern gesucht. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

## Laufbursche,

nicht unter 14 Jahren, gesucht von  
**F. R. Lindner,**  
Handschuhfabrik, Siegmar.

## Ein Hausgrundstück

in Mitte Rabenstein bei 3-5000 M Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **P. R. 100** an die Exped. d. Bl. erb.

## Hausväterverband Rabenstein.

Donnerstag, den 21. März 1/19 Uhr Generalversammlung im Weißen Wirt  
Tagesordnung:  
1. Mitteilungen.  
2. Rechnungslegung und Jahresbericht.  
3. Anträge.  
4. Abendunterhaltung.  
Um zahlreichen Besuch bittet  
**der Vorstand**  
H. Weidauer, V., Vorsitzender.

Sämtliche am 31. März bez. 1. April 1912 fällige

## Coupons

lösen wir bereits von heute ab an unsere Kasse spesenfrei ein.  
**Siegmar, den 15. März 1912.**

## Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Zweigstelle Siegmar.

## Atelier für Zahnleidende

Reichenbrand, Hofer Straße 44b  
(gegenüber dem Kaiserlichen Postamt)

## Louis Förster, Dentist.

Pflege, Erhaltung und Ersatz der Zähne.

Wir haben gesehen, daß ein tadelloses Gebiß die Grundbedingung ist, wenn der Mensch sich dauernd wohl befinden soll. Welche Gefahren nun die Zähne bedrohen, wie man ihnen vorbeugen und wie man sie bekämpfen kann, soll nun erörtert werden.

Im Munde gehen beständig chemische Prozesse vor sich und die sich bildenden Säuren greifen die Zähne an, bis sich ein Verfall der Zahngewebe zeigt, es entsteht die Zahnhaut oder Zahnsäule. So zeigt sich anfangs eine kleine Verfärbung, der Zahnknochen wird wackrig und porös und schließlich ist eine kleine Vertiefung entstanden. Ist bisher immer ein größerer Zeitabschnitt vergangen, so ist der weitere Verlauf jetzt ein schnellerer. In der Höhlung lagern sich nun Speisereste an, die nun ungestört faulen und somit immer mehr Zähne angreifen.

Zugelassen zur allgem. Ortskrankenkasse Reichenbrand.

## Giebelstube

mit Alkoven und Bodenhammer für 1. Juli zu vermieten  
**Reichenbrand, Turnstr. 4.**

**4fensterige Stube mit Alkoven** an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näheres  
**Reustadt, Hofer Str. 11.**

**Kleine Wohnungen** für 144 M und 210 M an ruhige, ordentliche Leute sofort zu vermieten  
**Reichenbrand, Hofer Str. 55 u. 57.**

**Eine schöne kleine Halb-Etage** sofort zu vermieten  
**Siegmar, Limbacher Str. 3.**

**Schöne Wohnung,** Küche, 2 große Stuben, 4 Kammern, ev. auch gerillt, zu vermieten  
**Reichenbrand, Hofer Straße 73.**

**Halb-Etage zu vermieten**  
**Bäckermeister Th. Schneider,**  
Rabenstein, Ritterstr. 64.

**Oberstube mit Alkoven** und Bodenhammer sofort zu vermieten. Auch ist daselbst ein Stamm (1,8) schwarze **Italiener-Hühner** zu verkaufen.  
**Rabenstein, Nordstraße 8.**

**Schöne große Erkerstube** zu vermieten  
**Rabenstein, Gartenstr. 23.**

**Sonnige Stube** mit Alkoven zu vermieten  
**Siegmar, Hofer Straße 40, II.**

**Schöne Halb-Etage** per 1. April anderweit zu vermieten  
**Rabenstein, Limbacher Str. 33g.**

**Wohnung zu vermieten**  
**Rabenstein, Chemniger Str. 47.**

**Schöne Halb-Etage** per 1. April zu vermieten  
**Reichenbrand, Weststr. 26.**

**Kleine Wohnung,** mieltrei per 1. April, monatlich 9 Mark  
**Reichenbrand, Hofer Straße 16.**

**Reichenbrand.**  
In verkehrsreicher Geschäftslage der **Hofer Straße** wird ein **Ladengeschäft** beabsichtigt. Im Bedarfsfalle auch mit **Verkaufsstelle.**  
Verte Anfragen erbetet man unter **„Ladengeschäft“** in die Exped. d. Blattes.

**Ein anständiger Herr** kann **Kost** und **Logis** erhalten  
**Siegmar, Hofer Straße 39, I. I.**

**Frischen Schellfisch**  
**Bratheringe** 3 Stück 20 Pf.  
gr. Dose 2,40 Mk., kl. Dose 60 Pf.

**Rollmops** 3 Stück 10 Pf.  
große Dose 1,75 Mk.

**Heringe in Gelee**  
gr. Dose 1,75 Mk., kl. Dose 70 Pf.

**Russische Sardinen**  
Pfund 30 Pf.

**Pa. Heringe,** Dsb. 45 Pf.  
empfiehlt **Bruno Lieberwitz**  
Tel. 257. Reichenbrand.

## August Melzer

Reichenbrand, Teichstraße 3.

Nächsten Montag

**Schweineschlachten.**  
Von 9 Uhr an Wellfleisch,  
später frühe Wurst und Fleisch.

## Eine Wohnung

à 200 Mk. mit elektrisch Licht sofort zu vermieten. **Spindler, Rabenstein,**  
Müller-Str. 116g.

## Große Stube,

Schlafstube und Bodenhammer an kleine Leute zu vermieten, monatlich 12,00 Mk.  
**Gasthof Reichenbrand.**

**Eine Stube mit 2 Kammern** ab 1. April zu vermieten  
**Reichenbrand, Am Berg.**

**Wohnung,**

Stube, Schlafstube und Vorraum, für 1 Person in Siegmar, Carolastr. 5, für 1. April oder später zu vermieten.  
**Hermann Stopp.**

**Eine kleine Wohnung** ist an älteres Ehepaar oder einzelne Person sofort zu vermieten  
**Siegmar, Mühlenstraße 5.**

**Kleine Werkstatt** in Reustadt oder Siegmar zu vermieten. Off. u. E. an die Exped. d. Bl.

**kleine sonnige Halb-Etage** ab 1. Juli oder Oktober zu vermieten. Off. u. E. an die Exped. d. Bl.

**Gartenland oder Feldgrundstück** in Siegmar oder Reichenbrand zu vermieten. Offerten erbeten unter **ZZ** in die Expedition dieses Blattes.